

TTB News 03/17

Mit diesem komprimierten Überblick sollen die TTB der Feuerwehr, Hilfsorganisationen und Katastrophenschutz über aktuelle Themen in der AS-Bayern informiert werden. Detailliertere Angaben können, soweit sie vorliegen, gern im direkten Dialog erfragt werden.

finEGUS Modell Pilot

Ab April 2017 wird der Modell Pilot unter TTB-Beteiligung stattfinden. Hier wird dann das neue finEGUS unter realen Betriebsbedingungen unter die Lupe genommen.

In den letzten Betriebsbesprechungen konnten wir bereits einen ersten Eindruck über die Funktionalität und die Online Programmierung selbst über LTE erfolgreich darstellen.

Aktuell arbeiten wir an den Test Füllen, die wir mit den TTB'n durchgehen wollen und rechnen mit den TTB'n auf ihre kreativen, praxisorientierten Erfahrungen der eigenen Testfallerstellung.

Die Modell Pilot Phase wird nach heutigen Stang mit der Bergwacht am 11.04.2017 beginnen, sich dann am 25.04.2017 um die TTB Nürnberg erweitern und am 02.05.2017 in der TTB Würzburg erreichen.

Hierzu sind dann die Integrationssysteme mit der aktuellen Datenbank versehen, sodass jede Modell Pilot TTB ihre Arbeitsumgebung wiederfindet. An den zuvor genannten Termine halten wir vom iUT eine kleine Einweisung auf Grundlage der späteren Schulungsunterlagen, die in diesem Zusammenhang auf die Bedürfnisse der TTB optimiert werden können.

LadeClient Betriebskonzepte finEGUS

In den letzte Betriebsbesprechungen haben wir über das Thema Betriebskonzepte und die hierzu erstellte Abfrage diskutiert. Alle Rückmeldungen wurden hierzu von uns zusammengefasst und bieten somit eine gute, bedarfsorientierte Ausgangsinformationen für den späteren Rollout der Sina Work Stations, der voraussichtlich im 4. Quartal 2017 starten wird. Für die Rückmeldung an dieser Stelle noch einmal vielen Dank.

Info zu Sepura Programmierstapel Limitierungen

Aus einer TTB erreichte uns die Nachricht, dass wenn man bei Sepura mehr als 120 Programmierstapel pro LadeClient lädt, hängt sich der LadeClient (RM) auf. Diese Grenze sollte daher nicht überschritten werden und besser noch auf max. 100 Programmierstapel pro LC gehalten werden.

Solche öder ähnliche Informationen, die in aus der TTB Erfahrung auftreten, werden wir gern hier aufnehmen und den anderen TTB'n über diesen Newsletter mitteilen.

Road Map Auszug Sepura

Aufgrund einiger TTB Anfragen zur Verwendung neuer Sepura Produkte wurde bereits in der UAG Endgeräte über das Nutzer Management informiert, dass frühestens ein Pilot Ende diesen Jahres

mit der neuen Firmware 10.20 gestartet wird. Einen detaillierten Zeitplan gibt es in diesem Zusammenhang noch nicht.

Ebenso benötigt auch das SC2020 die neue Firmware 10.20 und kann mit der aktuellen Radio Manager Version 2.7.2.16 nicht programmiert werden.

Hintergründe Rollout Stopp ITM 7.1

Die detaillierten Hintergründe des Rollout Stopp der Motorola ITM 7.1 wurden in der letzten UAG Endgeräte bereits vom Nutzer-management dargestellt.

Die Informationen hierzu liegen diesem Newsletter bei.

Sobald es zum Rollout der dann folgenden ITM 7.2 kommen wird, werden wir die Termine mit jeder TTB individuell abstimmen. Im Falle des Bedarfs der ITM7.1 aufgrund der Lizenzierung von Endgeräte Funktionsmerkmalen kann mit iUT Kontakt aufgenommen und eine Lösung erzielt werden.

Autorisierte Stelle Bayern

Bayerisches Landeskriminalamt



Vorgehensweise der AS BY

Wechsel von Motorola Firmware MR14 auf MR16 unter Auslassung MR 15

- Jede Freigabe für sich hat entsprechende Aufwände seitens der AS BY für Parametrierung, Abstimmung, Tests und Erstellung der Dokumentation
- Dies ist deutlich höher, wenn Firmware MR 15 separat zu Firmware MR 16 freigegeben wird, da entsprechende Aufwände doppelt anfallen
- Die Freigabe der Firmware MR 16 würde sich aufgrund der Aufwände der AS BY aber auch der TTB für Freigabe und Roll-Out der Firmware MR15 stark nach hinten verschieben
- Es sind bereits wichtige Fehlerfälle der Firmware MR15 bekannt, die mit Firmware MR16 gelöst werden (Umbuchungsverhalten fallback, Zustand „Kein Netz“, Funktion Position senden)
- MR16 bietet weiterentwickelte Funktionen und Fehlerbehebungen
- Motorola MR16 benötigt ITM 7.2 -> daher Stopp des Roll-Out ITM 7.1 und Tausch mit ITM 7.2; BDBOS-Zertifizierung MR16 erfolgt

Abbildung 1: Auszug UAG Endgeräte Info

Anlagen

Protokoll: UAG Endgeräte

Präsentation: UAG Endgeräte